

Politische Aeberricht.

Bundesrat und Decksungsfrage. Wie wir hören, ist über den...
Gebeteinstur zur Aufhebung der sog. Braunmattelliedes...

Austausch von Marine-Informationen. Ein englischer Unter-

Die Dinnarangelegenheit ist zum 1. April nicht ausgeblieben...

Marine-Schiffverhältnisse. Bei der Weiterentwicklung des...

Die Saboteure. Unter Abwendung eines früheren Erlasses...

Gegen die Zigarettensteuer. Der Provinzialrat der Provinz...

Die Zohnbewegung im Schneidgewerbe. Gestern traten die...

Studentenstreik in Berlin. Gegen tausend Studenten in...

1900 Streikfrage. In Esen sind bisher bei den Gerichten...

Die Polizei in der „Republik des Geistes“.

Eine Studentenrevolte in Petersburg.

Petersburg, im März. Die ewig säubere, ewig ungründliche, konspirierende und auf...

Am nächsten Tage nach dem zweiten „Ernannten“ Prof...

Währenddessen marschiert auf der Straße Polizei auf Hun-

Der Streik im Deutscher-Loch. Der abstrakt kaiserliche...

Russische Truppenkonzentrationen. Russischen Militärbeob-

Kämpfe in Tripolis. Die Augusta Stefani meldet aus...

Russische Ränder. Nach russischen Meldungen aus Moskau...

Der amerikanische Kolonialkrieg. Infolge Ablaufs ihrer...

Die Methyalolfabrikationen vor Gericht. In Berlin 1. April.

Die Verhandlungen in dem Prozeß gegen Scharmach und...

Die Verhandlungen in dem Prozeß gegen Scharmach und...

Cherchenberge. In der Zeit vom 4. bis 6. und vom 8. bis...

Kleines Feuilleton.

* Karl Warb, der bekannte Reichsrichterklerik, ist wie gestern...

Milchung in den Essingen. Wie gewöhnlich bester schmeckt. Es...

Das Rudiment unter Originalberichts ist nur mit Cullenmanns...

Soziales.

Das Provinzial-Schulcollegium hat am 25. April 1912 anstelle...

* An dem Diaconienhause wird ein geistlicher. Mit dem...

Cherchenberge. In der Zeit vom 4. bis 6. und vom 8. bis...

ich, weil der ihm gestellte Gottesdienst als Reichsrichterlich...

Marginal notes on the right edge of the page.

Dem Publikum wird empfohlen, nach Möglichkeit die Vorzüge zu benutzen, die gewöhnlich 4 Stunden vor dem Fahrplanmäßigen Abgang ein Lebensversicherung. Dem Ober-Vollwächter H. O. M. wurde die letzte Lebensversicherung in der Aufsicht der Königl. Steuerämter 4. Klasse verliehen.

Stadtkatze. Es ist darauf aufmerksam gemacht, daß nur noch eine Wiederholung der „Schönen Helena“ in dieser Woche, nämlich am Montag, stattfinden kann. Donnerstag geht die „Kammerfänger“ über. Der 2. Akt wird am Freitag, den 10. April, dem Herr Grunke auf längere Zeit krank gemeldet ist, hat die Direktion darauf nach einem Wille gehalten und für die wichtige Partie Herrn Vollerwächter G. H. O. M. in der Rolle des Ober-Vollwächters eingesetzt. Die Rolle des Ober-Vollwächters wird von Herrn Grunke übernommen. Die Rolle des Ober-Vollwächters wird von Herrn Grunke übernommen. Die Rolle des Ober-Vollwächters wird von Herrn Grunke übernommen.

abends das „Neue Berliner Schauspielhaus“ sein Werkstück recht vortheilhaft begonnen. Ein toller, mit köstlichem Humor gewürztes französisches Stück, das den Zuschauer in seiner Spannung hält und im nicht am Ende kommen läßt, selbst dem nicht, wenn man mit Mühe auf die Dama im Hofe zu setzen, die in der ersten Akt des ersten Akt etwas abzuwischen würde. Um das große Los dreht sich die ganze Handlung. Ein Maler und ein Student bilden gemeinsam eine Wohnung. Beide am wie stürmische, aber grobartige Kampfes, die sie bei beiden zu verlieren, und nicht eine pompöse Melodramatik betreiben und bei dem Herrn Döllers sich sogar noch je ein Leben - der Maler sein Modell und der Student seine Malerlektionen - halten. Dieses verblüffende Meißel hat vier Tage gedauert und das Alles gewinnt eine Willkür. Am tollsten ist die Rolle des Studenten, die besten im Zimmer herein. Als aber das Los hervorgeholt werden soll, ist es verschwunden. Ein Dieb hat auf den Pfand das Meißel gebracht, das Jodel, in dem das Los fertig, amogenes und ist damit verschwunden. Er hat zwar dem Modell, das

Halle'sches
Wanderbuch
Herausgeber Dr. D. Dreße

ist erschienen. Das halbjährliche Wanderbuch umfaßt mit Titel und Vermerk 100 Seiten nebst einem vierfarbig gezeichneten Kartenblatt. Es ist mit einem reichhaltigen, in Handarbeit ausgeführten Illustrationswerk versehen. Das halbjährliche Wanderbuch ist zu haben in der Buchhandlung des „General-Anzeigers“ für Halle und den Saalkreis, Große Ulrichstraße 7, Eingang Adolphstraße, in den eigenen Filialen in Halle, Leipzig, Magdeburg, Braunschweig, Bielefeld, Göttingen, Hannover, Kassel, Kempten, München, Nürnberg, Regensburg, Stuttgart, Tübingen, Ulm, Wiesbaden, Worms, Zweibrücken, in sämtlichen hiesigen Buchhandlungen und auswärtigen Filialen des „General-Anzeigers“ und allen Buchhandlungen des Vertriebsgebietes des „General-Anzeigers“ für Halle und den Saalkreis.

Preis 1,50 Mark.

ihm bei der Hand beständig gewesen, seine Wohnung gefagt, ihm auch einige Dankbriefe gelobt, doch damit kommt das Los nicht zurück - selbst. Das stehende Bild wandert vielmals mit seinen wackelnden Füßen durch verschiedene Hände. Man beginnt eine Jagd hinter dem Jodel mit allen Nerven und Witterungen, die nur ein stübiger Kopf erheben kann, bis endlich mit Hilfe des Wacklers das stehende Bild und damit das Los auf die Willkür glücklich wieder verbracht wird. Diese tolle Jagd wurde in einer Reihe unvorstellbarer Situationen durchgeführt. Eine Kadavere löste die andere ab und ein Gefährte folgte dem anderen. Das ganze gewahrt fast ein Gemüth durch verblühende fimo-matographische Vorstellungen von Art zu Art. Das Bild über die Reisen beim General-Anzeiger ist ein reichhaltiges und interessantes Werk für Hand und die einseitige Wirkung. Das Spiel der Willkür wird durchgehends gut. Hervorgehoben seien besonders Julius Falkenstein, der als Student eine wahre Glanzleistung bot, Kurt von Müllendorff als Maler, Maximilian Wolff als Modelleur, Franz Dürck als Sänger, Engelmann, und die Damen Frau Duinen und Marie Wacker.

Wahlkreise. Am 1. April 1910 hat die Wahlkommission für die Reichstagswahlkreise ihren Sitz in der Stadtverwaltung des Saalkreises eröffnet. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden.

Die Automobilsteuer. Der Minister des Innern und der Reichsfinanzminister haben die Regierungsvorhaben eines Gesetzes über die Zulassungssteuerung bei Veränderung von Grundstücken, auf denen ein Neubau in Einsetzung begriffen ist, in den Grundbuchämtern ihres Bezirkes zur Beachtung bekannt zu machen. Dem Zweck dieses Gesetzes ist es, die Übertragung von Grundstücken, auf denen ein Neubau in Einsetzung begriffen ist, in den Grundbuchämtern ihres Bezirkes zur Beachtung bekannt zu machen. Dem Zweck dieses Gesetzes ist es, die Übertragung von Grundstücken, auf denen ein Neubau in Einsetzung begriffen ist, in den Grundbuchämtern ihres Bezirkes zur Beachtung bekannt zu machen.

Unfälle durch Straßenzüge. Die der Minister der öffentlichen Arbeiten und der Minister des Innern den nachgeordneten Behörden haben die Aufmerksamkeit der Behörden auf die Gefahren durch Straßenzüge zu lenken. Die der Minister der öffentlichen Arbeiten und der Minister des Innern den nachgeordneten Behörden haben die Aufmerksamkeit der Behörden auf die Gefahren durch Straßenzüge zu lenken. Die der Minister der öffentlichen Arbeiten und der Minister des Innern den nachgeordneten Behörden haben die Aufmerksamkeit der Behörden auf die Gefahren durch Straßenzüge zu lenken.

Wahlkreise. Am 1. April 1910 hat die Wahlkommission für die Reichstagswahlkreise ihren Sitz in der Stadtverwaltung des Saalkreises eröffnet. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden.

Wahlkreise. Am 1. April 1910 hat die Wahlkommission für die Reichstagswahlkreise ihren Sitz in der Stadtverwaltung des Saalkreises eröffnet. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden.

Wahlkreise. Am 1. April 1910 hat die Wahlkommission für die Reichstagswahlkreise ihren Sitz in der Stadtverwaltung des Saalkreises eröffnet. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden.

Wahlkreise. Am 1. April 1910 hat die Wahlkommission für die Reichstagswahlkreise ihren Sitz in der Stadtverwaltung des Saalkreises eröffnet. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden. Die Wahlkommission ist von dem Reichspräsidenten ernannt worden.

Knaben-, Mädchen-, junge Herren- und Damen-Kleidung

größte Auswahl von Neuhäben in einfacher bis feinerer Art. Billigste Preise. Spezialhaus.

Witterungs-Bericht vom Wochen.

(Originalbericht - Nachdruck verboten.)
Montag, 1. April. Heute hat der Monat April mit Regen und geringem Schneefall seinen Eingang auf den Wochen gefunden. Es hat den Winden, als wenn sie diesmal hier oben welche große Obren haben werden. In der zweiten Hälfte des vergangenen Monats hatten wir aber oben vollständigen Winter und ziemlich kalte Tage. Die Temperatur schwankte am 29. und 30. März zwischen 2 und 4 Grad Räte, und am 30. März und 1. April zwischen 1 und 2 Grad Räte. In der zweiten Hälfte des Monats März, die den 29. März bis zum 31. März, waren die Temperaturen im Allgemeinen zwischen 2 und 4 Grad Räte, und am 30. März und 1. April zwischen 1 und 2 Grad Räte. In der zweiten Hälfte des Monats März, die den 29. März bis zum 31. März, waren die Temperaturen im Allgemeinen zwischen 2 und 4 Grad Räte, und am 30. März und 1. April zwischen 1 und 2 Grad Räte.

Handel und Verkehr.

Wochenbericht der hiesigen Banken vom 2. April 1912.
Zentrale Fonds und Staatsrenten.
Bankhaus Paul Schaeffler & Co.
Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Eilenburg.
An- und Verkauf von Wertpapieren. Einlösung von Coupons, Konto-Korrent-Scheck- und Wechselverkehr.

Friedmann & Weinstock, Halle a. S.

Table with columns for 'Stückzahl', 'Kurs', and 'Stückzahl', listing various commodities and their prices.

Halle'scher Marktbericht.

Der Markt war außerdem noch mit Fischen besetzt.
Zentrale Fonds und Staatsrenten.
Bankhaus Paul Schaeffler & Co.

Bankhaus Paul Schaeffler & Co.

Halle a. S. - Bitterfeld - Delitzsch - Eilenburg.
An- und Verkauf von Wertpapieren. Einlösung von Coupons, Konto-Korrent-Scheck- und Wechselverkehr.

Kursbericht der hiesigen Banken vom 2. April 1912.

Table listing bank exchange rates and prices for various goods like flour, oil, and sugar.

Berliner Börse, 1. April 1912

Table showing stock market prices for various companies and sectors.

Berlin. Bankdiskont 5, Lombardzinsfuß 6, Privatdiskont 4 1/2.

Table showing bank discount rates and other financial indicators.

Berlin. Bankdiskont 5, Lombardzinsfuß 6, Privatdiskont 4 1/2.

Table showing bank discount rates and other financial indicators.

Bestimmung. Am Interesse eines geordneten Geschäftsganges... Kleiderbürsten... Malurat... Schablonen... Bahnen... Ideale Hilfe... Von der Reise zurück... Dr. Albrecht... G. F. Ritter... C. F. Ritter... C. F. Ritter... Frauenwohl... Grobfrüchtige Wirkung... Alle Forstpflanzen... Kaufmann... 10 Mark Besorgung... Schwarzer Finscher... Schwärze Rabe... 1 Schäferhund... Deutscher Schäferhund... Junge Schäferhündin... Saube... Goldene Damenuhr

Galie werden garantiert und ungetarbt... Kleiderbürsten... Malurat... Schablonen... Bahnen... Ideale Hilfe... Von der Reise zurück... Dr. Albrecht... G. F. Ritter... C. F. Ritter... C. F. Ritter... Frauenwohl... Grobfrüchtige Wirkung... Alle Forstpflanzen... Kaufmann... 10 Mark Besorgung... Schwarzer Finscher... Schwärze Rabe... 1 Schäferhund... Deutscher Schäferhund... Junge Schäferhündin... Saube... Goldene Damenuhr

gelber Gartenkies... Eisbein... Aue-Neu... Rosen... Eisen... Blingste Bezugsquelle... Kinderwagen... Damen... G. F. Ritter... C. F. Ritter... Frauenwohl... Grobfrüchtige Wirkung... Alle Forstpflanzen... Kaufmann... 10 Mark Besorgung... Schwarzer Finscher... Schwärze Rabe... 1 Schäferhund... Deutscher Schäferhund... Junge Schäferhündin... Saube... Goldene Damenuhr

Mk. 60 000 000 Meiningener Hypothekenbank 4% Pfandbriefe Em. XVII. unkündbar bis 1922. Spar- u. Vorschuss-Bank Vermietung von Schrankfächern (Sales) Aufbewahrung & Verwaltung von Wertpapieren, Dokumenten etc. Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Stadtbahn Halle.

Dr. Albrecht... G. F. Ritter... C. F. Ritter... Frauenwohl... Grobfrüchtige Wirkung... Alle Forstpflanzen... Kaufmann... 10 Mark Besorgung... Schwarzer Finscher... Schwärze Rabe... 1 Schäferhund... Deutscher Schäferhund... Junge Schäferhündin... Saube... Goldene Damenuhr

Handhuchhalter... Steuer-Neclimationen... Rortoffeln zur Saart... Gartenanlagen... Saartoffeln... Auszukunft herr... Kaufmann... 10 Mark Besorgung... Schwarzer Finscher... Schwärze Rabe... 1 Schäferhund... Deutscher Schäferhund... Junge Schäferhündin... Saube... Goldene Damenuhr

Alburt Müller... Damen... G. F. Ritter... C. F. Ritter... Frauenwohl... Grobfrüchtige Wirkung... Alle Forstpflanzen... Kaufmann... 10 Mark Besorgung... Schwarzer Finscher... Schwärze Rabe... 1 Schäferhund... Deutscher Schäferhund... Junge Schäferhündin... Saube... Goldene Damenuhr

Spur- u. Vorschuss-Bank Rathausstrasse 4. Vermietung von Schrankfächern (Sales) Aufbewahrung & Verwaltung von Wertpapieren, Dokumenten etc. Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Stadtbahn Halle. Manke & Co. Nachf., G. m. b. H. Patent- und Ingenieurbüro Leipzig, Markgrafenstrasse 5.

Frauenwohl... Grobfrüchtige Wirkung... Alle Forstpflanzen... Kaufmann... 10 Mark Besorgung... Schwarzer Finscher... Schwärze Rabe... 1 Schäferhund... Deutscher Schäferhund... Junge Schäferhündin... Saube... Goldene Damenuhr

Schwarzer Finscher... Schwärze Rabe... 1 Schäferhund... Deutscher Schäferhund... Junge Schäferhündin... Saube... Goldene Damenuhr

Rosen... Eisen... Blingste Bezugsquelle... Kinderwagen... Damen... G. F. Ritter... C. F. Ritter... Frauenwohl... Grobfrüchtige Wirkung... Alle Forstpflanzen... Kaufmann... 10 Mark Besorgung... Schwarzer Finscher... Schwärze Rabe... 1 Schäferhund... Deutscher Schäferhund... Junge Schäferhündin... Saube... Goldene Damenuhr

Putz- und Mode-Geschäft Marie Schwennick und Toni Wissenbach Oleariusstrasse 1a, am Hallmarkt. Zur Frühjahrs- und Sommer-Galton Ernst Zilling, Obst- u. Gemüsehalle, Steinweg 2.

Goldene Damenuhr... 100 Stück... Handelt 38... Goldene Damenuhr... 100 Stück... Handelt 38...

10 Mark Besorgung... Schwarzer Finscher... Schwärze Rabe... 1 Schäferhund... Deutscher Schäferhund... Junge Schäferhündin... Saube... Goldene Damenuhr

Steuer-Neclimationen... Rortoffeln zur Saart... Gartenanlagen... Saartoffeln... Auszukunft herr... Kaufmann... 10 Mark Besorgung... Schwarzer Finscher... Schwärze Rabe... 1 Schäferhund... Deutscher Schäferhund... Junge Schäferhündin... Saube... Goldene Damenuhr

Dr. Harangs Lehranstalt, Halle a. S., Robert-Franz-Strasse 1. Vorbereitung für die Einjähr.-Prüma, Abiturienten-Prüfung sowie für alle anderen Klassen höherer Schulen... Dr. Harangs Lehranstalt, Halle a. S., Robert-Franz-Strasse 1.

Liebenauerstraße Nr. 70

1 bis 2 große in neue...
Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Gutes Kartoffelfeld

ist in kleinen od. großen Parzellen...
Wohnung gesucht...

2 eleg. möbl. Zimmer

Wohnung in ruhiger Lage...
Wohnung gesucht...

Wohnung

Wohnung in ruhiger Lage...
Wohnung gesucht...

Wohnung

Wohnung in ruhiger Lage...
Wohnung gesucht...

Wohnung

Wohnung in ruhiger Lage...
Wohnung gesucht...

Wohnung

Wohnung in ruhiger Lage...
Wohnung gesucht...

Laden

Laden in ruhiger Lage...
Laden gesucht...

Laden

Laden in ruhiger Lage...
Laden gesucht...

Wohnung

Wohnung in ruhiger Lage...
Wohnung gesucht...

Wohnung

Wohnung in ruhiger Lage...
Wohnung gesucht...

5% Rabatt auf alle Waren.

Infolge großer Schläffe und da nur gegen...
Rafte eintaufe, tieferer Jonen:

Gerbetel u. Salami 125...
Ia. Rotwurst etwas anger. 72...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wurstwaren u. Fleischwaren...
Wurstwaren u. Fleischwaren...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Offene Stellen

Stellmacher...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

Wohnung gesucht...
Wohnung gesucht...

30 Jahre am 1. Mai eine selbständige Köchin Die Hausarbeit über nimmt. Bei Dienstaufnahme, 2-1 u. 17-1/28. **Frau Rudolf Stecker**, Kl. Ulrichstr. 13. (10281)

Küchlein wird, bei Gelegenheit in ein feinstes Restaurant. Die Haushälterin soll fleißig und auch mit einem Waschen derben sein. Lohn 4 bis 5 Mk. wochentl. **Frau K. K.**, Bismarckstr. 10. (10282)

Sträuben werden auf dem Nordbahnhof ankommen.

Aufwartung Diens- u. Freitag vormittags. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10283)

Wartung Diens- u. Freitag vormittags. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10284)

Mädchen geschult, Bekanntschaft mit den Kindern. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10285)

Mädchen für Haushalt, 16 Jahre alt. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10286)

Mädchen für Haushalt, 16 Jahre alt. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10287)

Mädchen für Haushalt, 16 Jahre alt. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10288)

Wartung Diens- u. Freitag vormittags. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10289)

Wartung Diens- u. Freitag vormittags. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10290)

Wartung Diens- u. Freitag vormittags. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10291)

Wartung Diens- u. Freitag vormittags. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10292)

Wartung Diens- u. Freitag vormittags. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10293)

Wartung Diens- u. Freitag vormittags. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10294)

Wartung Diens- u. Freitag vormittags. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10295)

Wartung Diens- u. Freitag vormittags. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10296)

Wartung Diens- u. Freitag vormittags. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10297)

Wartung Diens- u. Freitag vormittags. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10298)

Verkauf für Manufakturwaren a. 1. Mai bei jeder Station. **H. Schmidt**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10299)

Rontorfierin welche auf Ideal-Exhibitionen geht. **H. Schmidt**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10300)

Aufwartung Diens- u. Freitag vormittags. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10301)

Aufwartung Diens- u. Freitag vormittags. **Christine**, Köpenickerstr. 34, III. (10302)

Sträuben werden auf dem Nordbahnhof ankommen.

Burghardt & Becher. Am 15. April wird ein junges Mädchen als **Aufwartung** für den ganzen Tag gesucht. **Burghardt & Becher**, Breite Straße 11. (10303)

Lernende Geschw. Jüdel, Weinsierstraße 101. (10304)

Lernende gegen monatliche Vergütung per Monat. **Burghardt & Becher**, Breite Straße 11. (10305)

Lernende gegen monatliche Vergütung per Monat. **Burghardt & Becher**, Breite Straße 11. (10306)

Lernende gegen monatliche Vergütung per Monat. **Burghardt & Becher**, Breite Straße 11. (10307)

Lernende gegen monatliche Vergütung per Monat. **Burghardt & Becher**, Breite Straße 11. (10308)

Lernende gegen monatliche Vergütung per Monat. **Burghardt & Becher**, Breite Straße 11. (10309)

Lernende gegen monatliche Vergütung per Monat. **Burghardt & Becher**, Breite Straße 11. (10310)

Lernende gegen monatliche Vergütung per Monat. **Burghardt & Becher**, Breite Straße 11. (10311)

Lernende gegen monatliche Vergütung per Monat. **Burghardt & Becher**, Breite Straße 11. (10312)

Lernende gegen monatliche Vergütung per Monat. **Burghardt & Becher**, Breite Straße 11. (10313)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10314)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10315)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10316)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10317)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10318)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10319)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10320)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10321)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10322)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10323)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10324)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10325)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10326)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10327)

Sänger tüchtiger Stellen suchen **W. R.**, H. Rothenberg, Str. Gänse a. 2. (10328)

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Geschäfts-Eröffnung. Meiner früheren, werten Kundschaft, sowie einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgebung die ergebene Anzeig.

Immobilien.

Eckgrundstück, in schön großer Einmündung...

Sichere Existenz!

75 Prozent Verdienst! Günstig für Anfänger, Materialisten, Produzentenhändler...

2 neue Zinshäuser

Im Norden mit täglichem Ertrag... 2 neue Zinshäuser...

Hausgrundstück

Mit 2 Bädern und Hintergebäude unter günstigen Bedingungen...

Grundstücke

Zu verkaufen: 25 000 qm großes Grundstück...

Bainholz-Restaurant

Mit Gartenschau, Materialien, Holz u. Kellerräumen...

Wohnhaus mit Garten

In der schönsten Gasse Mittelbaus, dicht am Park...

Wohnhaus

In II. Stadt zu verkaufen, 3 Zehntel gut vermietet...

Wohnhaus

Im II. Stadt zu verkaufen, 3 Zehntel gut vermietet...

Wohnhaus

Im II. Stadt zu verkaufen, 3 Zehntel gut vermietet...

Wohnhaus

Im II. Stadt zu verkaufen, 3 Zehntel gut vermietet...

Wohnhaus

Im II. Stadt zu verkaufen, 3 Zehntel gut vermietet...

Wohnhaus

Im II. Stadt zu verkaufen, 3 Zehntel gut vermietet...

Waschgefäße

dauer, u. billige, größte Auswahl...

Büchler

Konzert-Piano, schwarz, sehr gut erhalten...

Thermodist-Pianola

mit 1200 Klängen für nur 200 Mark zu verkaufen...

B. Döll, Gr. Ulrichstr.

Bruteller nur la

weiße (Bambus) 15 30 gelbe (Opington) 3 50

Büchler-Pianino

vorzüglich erhalten, prächtiger Ton für nur 200 Mark zu verkaufen...

B. Döll, Gr. Ulrichstr.

Wäscherolle

gut erhalten, als am Lager, mit Garantie...

J. Wernicke, Ankerstraße

Bedüftein-Flügel

sehr gut erhalten, b51 nur 200 Mark...

B. Döll, Gr. Ulrichstr.

Fuchswallach

Cherub, 4 Jahre, halber Wägen, sehr leicht, sehr hübsch...

Deutsche Dogge

schöne, 4 Jahre, u. 2 Monate, auf den Mann dressiert...

Fitzau, Schlepzig

Ausverkauf!

Wegen plötzlicher Geschäftsveränderung billig abzugeben...

Möbel

Spottbillig zu verkaufen, Es bietet sich daher die denkbar günstigste Gelegenheit...

Blüthner-Flügel wie neu, anstatt 2150 nur 1500 Mark zu verkaufen...

Sandrollwagen

zu verkaufen, Marienstr. 7, 9 Die billigste Gesundheitsleuchte...

Möbel

Ausstattungen, Diwan, Sessel, Kissen, etc. empfindlich...

Nussbaum-Pianino

für 200 Mark zu verkaufen, B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33/34

Meine Knaben-Anzüge

Prinz Heinrich und Prinz Eitel Fassung wie Abbildung aus feinem blauen aus haltbaren, farbigen Kammgarn - Cheviot Stoffen...



für das Alter von 3-12 Jahren zu dem Einheitspreis von 8.50 Mark sind die grössten Schläger dieser Saison!!

S. Weiss

Leipzigerstrasse 105/106, Ecke Markt

Herren- u. Damen-Fahrräder

Gerat Stoffreste, Möbel - Kleiderstoffe, Ausstattungen, grosse Auswahl...

Flügel Pianinos

August Förster, Fabrikat bester Qualität in massiger Preislage...

B. Döll, Gr. Ulrichstrasse 33/34

Sportwagen

Sportwagen in allen Arten, Fabrikat erster Häuser...

Kinder-Wagen!!

Kasienwagen Ledertuch-Ausschlag, Gummiräder, Porzellangriff...

Nussbaum

gutes Gebrauchspferd, glänzend, Sammelwagen...

Möbel

Ausstattungen, Diwan, Sessel, Kissen, etc. empfindlich...

Nussbaum-Pianino

für 200 Mark zu verkaufen, B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33/34

1 Bettstelle, 1 Stuhl, 1 Tisch... Sportwagen... 300 Fenster u. Türen... Waschezentrifuge... Starke Arbeitsleber...

Oster-Angebote

Extra-Preise!

Jugend-Glocke aus Tüllgaze, sehr schön **7⁵⁰**

Eleg. Toque a. Seide, an verstellb. Blümen, sehr apart **10⁵⁰**

Eleg. Toque aus Tüllgaze i. versch. Farben **8⁷⁵**

heute Tagelorm an weißl. Strohborte und Bandgarnitur **6⁹⁵**

Eleg. Toque aus glanzstrotzborte, sehr apart **5⁹⁵**

Kinderhüte
Glockenhut m. Band **68** Pz.
garnitur **85** Pz.
Glockenh. Rüschen **95** Pz.
u. Schal-Garn. **1.10** Pz.
Glocke m. eleg. farb. **1.45**
Bandgarnitur **1.95** Pz.
Mädchenhut a. weiss-
oiauem Gefl., Samtb. **1.45**
garn. u. Agraffe **1.95** Pz.
Backfischglocke mit **1.50**
Samtb. u. Knöpf. **1.65** Pz.
Orig. Paris. Hüte, letzte **8⁹⁵**
Neuheit **8.75** 7.75

Fischer Trauer aus eleg. Strohborte und Chausant-Seide **10⁵⁰**

Fischer Randhut m. Chiffon u. Blumen-garn., in viel. Farben **8⁵⁰**

Blumen
Stiefeln m. **18** Pz.
Kneep. u. L. **25** Pz.
Nahpikett in **48** Pz.
all. Farb. **58** Pz.
Hooröchen **22** Pz.
rosa, hellblau **22** Pz.
rot **22** Pz.
Pflöder, alle **30** Pz.
Farben **30** Pz.
Akazienkätzchen **30** Pz.
mit Laub **35** Pz.
Bienenlab., br. u. grün **35** Pz.

Leopold Nussbaum

!! Kein unlauterer Wettbewerb !!
Sondern Tatsachen beweisen meine Billigkeit und Reellität.

Zöpfe von 2 Mk. an

Zöpfe von 2 Mk. an

Zöpfe von 5 Mk. an
nur Natur-Farben.

Grösste Auswahl am Platze. :: Denkbar billige Preise.

Zopf-Siebert, Haar-Manufaktur, Halle a. S.
Leipzigerstr. 79, I. Etg. u. 33. Laden.

Spezial - Damen - Friseur - Salon.
Einzig am Platze. Nur I. Etage.

Gutschein
Bei Vorlegung dieses Baus
10% Rabatt.

H. Müller, Gr. Märkerstr. 3,
empfiehlt sein grosses Lager in:
Violinen,
Dogen, Violakisten, Gitarren, Mandolinen, alle Sorten Blasinstrumente, Trommeln etc. — Reparaturen prompt. Eigene Werkstatt.

Zu Ostern!
reinst noch künftige Damen- u. Herrenherren etc. die bis
Donnerstag abend 6 Uhr
in unseren 10 Büchlein eingeschickt sind, in bekannter Weise
:: Lotter Ausföhrung ::

Färberei Wolff

Seit 15 Jahren kauft ich nur unterbrochen in meine Bedarf an
Hüten u. Mützen
im
Strassburger Guthofar,
dort werde ich stets tabellos mit den neuesten Modellen billigt bedient.

Gras-Samen
Promenade
bestes niedriges Gartengras für höchsten Boden,
1/2 kg 60 Pfg. 50 kg 50.—

Tiergarten
etwas leichtere Mischung
1/2 kg 60 Pfg. 50 kg 40.—

Schattensmischung
besonders f. schattige Flächen
1/2 kg 90 Pfg. 50 kg 70.—

Raygras
beste schwere englische Saat,
1/2 kg 40 Pfg. 50 kg 32.—

Moritz Bergmann,
Samenhandlung,
Markt 20, Forststr. 107.

Bandwurm
Gerdiebere Ruten habe ich gemacht, am best. Klingen Scherben bis zu weissen aber alle orange. Ich hab mit Holz- u. Stahlschneidwerkzeuge in allen Läden, welches von sorgfältiger Fertigung was und breitet diese Ruten mit einem feinen Rand aus und merke bemerkt kein ein Stück weissen im Inneren. Jede Rutenlänge 1 m 50 cm. 1 St. 1.50 A. 10 St. 15.00 A. 50 St. 75.00 A. 100 St. 150.00 A. 200 St. 300.00 A. 500 St. 750.00 A. 1000 St. 1500.00 A. 2000 St. 3000.00 A. 5000 St. 7500.00 A. 10000 St. 15000.00 A.

Geld-Lotterie
Ziehung 11.—12. April 1911
zum Besten Kaiser Wilhelm-Stiftung für Deutsche Invaliden
11994 Geldgewinne ohne Abzug
200000 M.
75000 M.
30000 M.
10000 M.
Lose u. 3.30
Emil Stiller, Holzdamm 20.

Wäscherollen
ernicke
Halle a. S., Zinkpartonstr. 14.
liefert alle Arten am besten und billigsten mit Rollen u. als Aussen-neueste mit Zahnstange für Hand- u. Kraftbetrieb mit vollendetester, eigener, patentiert, geschützter Neuordnung. Günstige Zahlungsbedingung. Aufstellung gratis. 2 Jahre Garantie. Viele La. Dankeschreiben.
Alleinig. Fachm. L. d. Prov. Sachs.

Solide Familien
erhalten künftige 20 Jahre lang, Garten, Kleider-, Waage- u. in nur weicher Ware auch auf
Teilzahlung
bei Fr. Grossmann, Parkstr. 10.
Sicherheits- u. Versicherungsgesellschaft.

Strickmaschinen.
Bester u. leichtester Brotwerber für Familien. Häbers bei Winterstein, Eisenbüchse 9.

Fahrräder
u. Sportartikel
A-STUKEBROK-EINBECK 15
Grösstes Fahrradhaus Deutschlands

1 mit
dem
15
eine
dab
fort
in d
Hr
es f
3 u
fem
Sebe
ber
Gär
fimb
fom
geli
auf
e r
meij
Hüb
die
un.
nich
10
3
grü
nefe
Füh
un
sch
Die
leif
ein
35
Rif
liche
dem
die
er n
1
Bett
e r
Ging
Jah
14.
3
r a
Kand
als a
gilt
Zrau
werb
Werb
Die
Werb
von
3.
1 d
auf
3
Su
4.
gen
selbe
prüf
Som
gele
ne
Zien
160.
ber
erhä
Schu
ich
bren
eine
zu e
be
ber
Ber
Rech
Rech
mar
350
mei
Wag
Gem
784.
ber
Stor
Dun

Mottenschaden

wird durch rechtzeitige Abgabe aller Pelzwaren, Wintergarderobe, Teppiche usw. zur Konservierung vermieden.

A. Huth & Co.

Gr. Steinstr. 86/87, Halle a. S., Marktplatz 21.

Unter voller Gewähr für Schäden durch Motten, Feuer, Wasser und Diebstahl bei freier Abholung und Zustellung in Halle und sachgemäße Pflege des Pelzwerkes auch nicht von uns gekaufter Waren übernehmen wir die **Konservierung** gegen geringe Gebühren.

Sitzung der Stadtverordneten-Versammlung zu Halle am 1. April 1912.

Vorsitzender: Stadtverordneter Herr Geh. Medizinalrat Prof. Dr. Schmidt-Rimpfer.

Einführung des Stadtbaurats Dr. Joffe.

1. Bürgermeister von Halle begrüßte das neue Magistratsmitglied. In der Einführungsansprache sagte er u. a. aus: Nachdem der Herr Magistratspräsident Ihre Wahl bestätigt hat, führe ich Sie heute in Ihr neues Amt ein und begrüßte Sie als einen der unsrigen. Der Herr Joffe dankte dem Redner und sprach die Versicherung aus, daß er sich dieses großen und wichtigen Amtes mit besonderem Eifer und Fleiß widmen werde. Er dankte dem Magistratspräsidenten für die ihm anvertraute Stelle und für die ihm anvertraute Stelle und für die ihm anvertraute Stelle.

Zwei Waisenhäuser

auf den Weg in Ihr neues Amt geben. Der erste ist: Treue in der Arbeit, die die Bürgerstadt ganz besonders zu schätzen weiß. Und der zweite ist: Fleiß in der Arbeit, die die Bürgerstadt ganz besonders zu schätzen weiß. Und der dritte ist: Fleiß in der Arbeit, die die Bürgerstadt ganz besonders zu schätzen weiß.

Der Vorsitzende, Geh. Medizinalrat Schmidt-Rimpfer, begrüßte hierauf den neuen Stadtbaurat namens des Stadtverordnetenkollegiums. Er wies auf die Wichtigkeit zwischen dem Richter und dem jetzigen Amt der Eingeführten hin. Große Ziele werden seiner, bei der künftigen Tätigkeit werde er drei Eigenschaften zu erfüllen haben:

er soll hilfsam, sachgemäß und sparsam sein. Die letztere Eigenschaft könnte leicht zu Konflikten mit dem künftigen Richter führen. Der künftige Richter wird dem Stadtbaurat gelobt, die künftige Arbeit solle mit Fleiß und Eifer zu tun sein. Er wird sich bemühen, die künftige Arbeit zu tun.

Der Vorsitzende ging hierauf die Eingänge bekannt. Eine Petition der Frau und Gemahlin veranlaßt die Weiterführung der Straßenbahn nach der Westseite. Die Eingabe geht an den Magistratspräsidenten, der sie an den Magistratspräsidenten übergeben wird.

2. Änderung des Kanals Gr. Brunnen und Straße (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Bestimmung der Kanäle durch den Magistratspräsidenten ist zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Bestimmung der Kanäle durch den Magistratspräsidenten zu prüfen.

3. Schulden für Schulden an Nachbargemeinden. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

4. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

5. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

6. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

7. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

8. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

9. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

10. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

11. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

12. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

13. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

14. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

15. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

16. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

17. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

18. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

19. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

20. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

21. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

22. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

23. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

24. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

25. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

26. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

27. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

28. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

29. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

30. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

31. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

32. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

33. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

34. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

35. (Berichterlater: St. B. Griebler). Die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden sind zu prüfen. Der Magistratspräsident wird die Schulden der Gemeinde gegen die Nachbargemeinden zu prüfen.

Durch jahrelangen Gebrauch in den Hofhaltungen **SR. MAJESTÄT DES KAISERS** in militärischen Bekleidungskammern und vielen Haushaltungen einwandlos erprobtes, unbedingt zuverlässiges Mittel zur Vertilgung von Motten und deren Brut ist **allein Dr. Weinreich's Stenenther.**

Zu haben in Apotheken, Drogerien, Parfümerien in Flaschen à 1.25, 2.—, 3.50 und 6.— M., passende Zeretzylinder à 1.10 und 2.— M. Für Grossverkäufer der Industrie und militärische Bekleidungskammern Lieferung in Ballons mit bedeutender Preisermäßigung. Prospekte mit zahlreichen glänzenden Anerkennungs schreiben gratis und franko durch den alleinigen Fabrikanten **PHARMAKON G. m. b. H., Berlin SW. 29.**



Wasserkränze: Am 1. April. Preislisten: Interpegel +0.40, Alsteden +1.30, Bernburg +0.50, Galbe Oberpegel +1.40, Unterpegel +0.60, Dresden -0.81, Wladenburg +1.20, Trotha 2. April +1.70.

Geschäfts-Eröffnung!

Dem geehrten Publikum von Halle und Umgegend zur gefälligen Nachricht, daß ich morgen Mittwoch den 3. April, morgens 8 Uhr
Rathausstraße Nr. 6 (im früher Ernst Weinhold'schen Laden)

ein hochfeines, in hygienischer Hinsicht am Platze einzig dastehendes Butter-Spezial-Geschäft
eröffne!

Bezugnehmend auf mein gefriges Inserat erhält der erste Käufer von 1 Pfd. meiner Echten Ebella (Pfd. 90 Pf.), die „Butter der Zukunft“ (Pflanzenbutter, veg. Margarine) 1 herrlichen, wertvollen Rosenkranz. Jeder Käufer erhält am Eröffnungstage ein Geschenk, außerdem, um meine Echte Ebella s ch u e l l einzuführen, erhält jedesmal der betreffende Käufer, der das einhundertste Pfund Echte Ebella kauft, 5 Mark in bar! Wer mein Inserat von gestern (eine halbe Seite), Echte Ebella betreffend, mitbringt, erhält zwei große Apfelsinen extra!!

Die beliebte, von mir hier in Halle eingeführte

Hollsteinsche Echte Wagner (veg. Margarine) verkaufe von jetzt ab Pfund mit 80 Pfennig.
ff. Molkereibutter!!

Garantiert frische, große, weiße Landeier . . . 1.10. Eierfarben gratis!

Alle Sorten Käse, Fleisch- und Wurstwaren, Konserven.

Alles in nur feinsten Qualität und billigsten Preisen!!

Auf alle Waren 5 Prozent Rabatt.

Bitte überzeugen Sie sich selbst, Sie werden überrascht sein!!! Gute Margarine zum Baden Pfund 60 u. 70 Pfg.

„Butter-Ebelle“ langjähriger . . . Rathausstraße.

Molkerei-Direktor, Fernsprecher 3712.

Sangpurin Auerkann bestes Blutreinigungsmittel der Gegenwart. Zubereitet aus besten pflanzlichen Belegen fetter vorzüglichster Qualität gewöhnlicher Stimmungsgehaltens bewährt bei Hautauschlag, Nervenleiden, Rheuma, Gelenksrheuma, Bluten, Hämorrhoiden, Verdauungsstörungen, Nervenleiden, Bluthochdruck, u. deren Folgen! Flasche 2 Mk., 1/2 Flasche 1 Mk. 50 Pf., Einzelpackung: 50 Pf., 25 Pf., 10 Pf., 5 Pf.

billigste Angebot in **Tapeten** Moderne, gute Ware.
1. **Waggon Tapeten u. Borten** wird direkt verschifft!
Sobald! **Stamm!**
Linierte-Imitation 1.70 u. 2.00, jetzt nur 75 Pfg.
Käthen in Lack 1.20, jetzt nur 60 Pfg.
Käthen in Oel 40 u. 60, nur 25 Pfg.
Sehen Sie aber nicht in das falsche Geschäft. Diese billigen Preise hat nur das

Hallesche Tapetenhaus,
5 Geiststraße 5.
Telephon 2788.
Beachten Sie bitte die Preise u. Schaufenster.

Millionen Damen und Herren benützen **„Riol“** Seife (ges. gesch.) u. werden begeistert, das Riol-Seife Komplikum für Haut und Haar ist.

Das unreinste Gesicht u. die häßlichsten Hände erhalten bald Feinheit u. Zartheit durch Benutzung von „Riol“, aber besitzig schnell **Plecken, Runzeln, Mitesser, Haarspitz, Sommerpross,** etc. Wer „Riol“ regelmäßig benützt, bleibt jung u. schön. Preis St. M. 1.-, 2 St. M. 2.50, 6 St. M. 6.50, 12 St. M. 12.-. Postfrei oder Nachn. exkl. Porto. **Riol-Gesellschaft m. b. H., Berlin 13, Königlicher Str. 65.**

Zu haben in Halle u. S.: **Löwen-Apothek**, am Markt. **Elegante Gehrad-, Stad- u. Smoking-Anzüge** werden von **H. Brandt, Herren-Wochen, Endeavourstr. 1.**

Spielerleichter Kückenauzucht erzielen Sie mit Fütterung des **Spezial-Kückenfutters**, hergestellt aus besten Rohmaterialien. Die Qualität macht!

Würmer nebst Brut beilegen über **Warenm.-Zabellen** 20, 33, 36, **Rathaus-Postk. a. Station.**

Meine Geschäftsräume habe ich nach **Lindenstrasse 58, pt.** (Ecke Turmstrasse) verlegt. **Schlinke,** vereideter Landmesser u. Ingenieur. Tel. Nr. 952.

Gebr. Kroppenstädt, Halle a. S.,
Atelier für moderne Raumkunst,
Gegr. 1868. Gr. Märkerstrasse 4. Telephon 2978.



Hochmodernes Spelzimmer in echt Eiche.
Wir offerieren dasselbe zu nachstehend billigem festen Preise von nur **M. 1100**, best. aus:
1 Eiche gebeist Buffet m. Messingverglasung 6 Eiche pr. Lederstühle h 2496
1 Eiche gebeist Kredenz „ 1 Eiche Moquette-Diwan,
1 Eiche 4-Zugstisch mit Fallfasen „ alles in bester Qualität.

Grosser Schuhwaren-Total-Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe.

Unsere enormen Waren-Bestände müssen in Kürze geräumt sein.
Wir haben daher grosse Posten Schuhwaren teilweise
im Preise ganz bedeutend herabgesetzt!

Ausserdem gewähre ich:
Nur bis zum Oster-Feste 10% Rabatt in bar.

Nur noch kurze Zeit! Nur solange Vorrat!
Grosses Lager in
Schaff-, Arbeiter-, Kanal-, Acker-, Militär-, Jagd- und Reitstiefeln
zu unbestritten billigen Preisen!
Schnürstiefel für Damen und Herren in grosser Auswahl, teilweise
bedeutend unter Preis!

Calauer Schuhwaren-Fabrik

Rob. Schlesier.
Leipzigerstrasse 86. Leipzigerstrasse 86.

LAXIN-Konfekt

das wegen seines Wohlgeschmackes, seiner milden, sicheren Wirkung mit Rochi-
liebste Mittel zur Regelung des Stuhlganges und Verhütung von Verstopfung
 für Erwachsene und Kinder sollte in keinem Haushalt fehlen. Von zahlreichen
 Aerzten wärmstens empfohlen. Originalblechdose mit 20 Fruchtbonbons M. 1.—
 Man nütze sich vor minderwertigen Nachahmungen und verlange ausdrücklich Laxin.

geheimsten und vermessenen Wünsche waren ihr erfüllt worden. Sie konnte sich nicht beruhigen, wie ein Kind war sie in ihrem Jubel und in ihrer Nüchternheit. Alle waren bewegt, am meisten jedoch Dr. Hogenbart, der am liebsten das ganze jubelnde Verhängnis fort in seine Arme nehmen hätte. Herrsch und erregt riefte er wieder und wieder an seinem Kneifer, dessen Kläfer entzündet nicht blanz genug waren. Jedenfalls konnte er nicht gut durchgehen.

Renate hatte von Behningen ein wundervolles Halsband als Geschenk erhalten. Es stammte aus dem Familienchatz und war mit Vorlieben von seiner Mutter getragen worden. Renate bewunderte die prächtigen Steine, deren Fassung von besonders künstlerischer Reinheit war.

„Was es Dir umgeben, Renate“, hat er, als sie ihm dafür dankte. „Ich werde es später selbst probieren“, versuchte sie ihn abzumehren.

„Nein, ich bitte Dich, laß es mich zuerst tun.“ Es knüpft sich eine alte Tradition an diesen Schmuck. Jede Ehe, die ein Lehen einsetzt, soll glücklich werden, wenn er dieses Halsband zuerst selbst an einem Weihnachtsabend um den Hals seiner Braut legt. So heißt es in alten Lieberlieferungen unserer Chronik!

Seine Augen gingen dabei mit einem weichen Ausdruck an den ihren. Da hielt sie ihm das Halsband mit zitternden Händen hin. Er befehlte es langsam um ihren schlanken, weißen Hals, den das herrliche Edelsteine des weißen Sammetkleides freilag. Sie küßte seine Hände an ihrem Nacken und erschnauerte unter dieser Berührung. Als er fertig war, brüdete er schnell einen Kuß auf ihren Nacken.

„Gehört das auch zu der Tradition?“ versuchte sie zu scherzen. Aber sie sah ihn nicht an dabei.

„Nein — das ist nur — her an dem wegen“, sagte er heftig und nur ihr verständig. Sie führte ihn nur vor seine Augen. Von ihr selbst lag nur eine Reizeitige auf seinem Hals. Die hatte einen goldenen Griff, eine Adlerklaue darstellend, die eine Angel umfaßte. Das war das Wappenschild der Behningens. Seine Farben, gelb und blau, waren durch die von einem prächtigen Saphir gebildete Angel in der goldenen Klaue verfinstert. Ein verhängnisvolles Goldband wand sich um den Knopf der Reizeitige. Darauf stand der Wappenschild seines Geschlechtes: „Salte fest, was dein.“

Behningen sah sich das sinnige Geschenk lange an. Er erkannte, wie eingehend sie sich mit dieser Idee beschäftigt haben mußte.

„Salte fest, was dein“, las er mit bebender Stimme und lächelte dann hinweg. „Ich werde es behalten.“ So fest, daß sich nie wieder lösen soll, was ich festhalte.“ Sie antwortete nicht und sah ihn nicht an. Aber er merkte, daß heute etwas Weiches, Nachgiebiges in ihrem Wesen lag. Und das erregte ihn reizvoller an ihr, wie alle anderen Weisheit, die sie besaß. Welch ein Glück mußte dies schöne, reichbegabte Weib dem Mann, der sie liebte, gewähren und den sie wieder liebte, wenn all das Dürre, Strenge und Verbe von ihr abgetan war. Gott sei Dank, daß das die Festungsgeliebte vorlieb war, daß er bald seine Liebe ausströmen lassen durfte über dies herrliche Geschenk — über seinen geliebten Hebelkasten. —

Nach der Beiderung nahm man im kleinen Speiseszimmer das Festmahl ein. Tante Josephine hatte ein ausserordentlich Menü gewählt und der Kommerzienrat ließ die besten Weine auftragen, die in seinem Keller lagen.

Eine frohliche, geübene Stimmung herrschte in dem gediegen ausgestatteten Naume. Renate und Urula waren lustig wie zwei eben losgelassene Perlenkugeln. Die beiden älteren Leuten und die beiden jüngeren saßen daneben. Die beiden jüngeren saßen daneben an Behningens konnte keine Blöße auf nicht von Renate losreißen. So lustig hatte er sie noch nie gesehen. Die Schmelerei fließte sie zum Entzücken.

Als das Souper zu Ende war, hielt es Urula nicht länger. Während die andern noch plaudernd zusammenhiengen, stahl sie sich in den Salon, wo der Weihnachtsbaum noch brannte. Sie wollte sich überzeugen, ob alle ihre Verlichtungen wirklich noch vorhanden waren, ob sie dieselben nicht nur im Traum gesehen.

Dr. Hogenbart riefte eine Weile unruhig auf seinem Sessel hin und her. Dann stand er plötzlich auf und folgte Urula in den Salon.

„Behningen erobert sich ebenfalls.“

„Wollen wir auch nicht wieder hinübergehen?“ fragte er ahnungslos.

Da legte Renate ihre Hand auf seinen Arm und sah lächelnd zu ihm auf.

„Wir wollen die beiden da drinnen eine Weile allein lassen.“ Die drei Menschen saßen sie überdacht an.

„Urula! und Hogenbart?“ fragte der Kommerzienrat leise.

Renate suchte lächelnd die Ursache. „Aber bitte, bleibst auch hier.“ Da ließ sich Behningen wieder auf seinen Platz nieder und sie plauderten alle vier sehr eifrig, als hätten sie keine Zeit, auf die anderen beiden zu achten. — Urula stand mit leuchtenden Augen vor ihren Schönen, als Hogenbart zu ihr in den Salon trat. Sie sah ihn strahlend an.

„Was sagen Sie nur, Herr Doktor? Haben Sie schon jemals eine so herrliche Belagerrung gesehen? Und gar Herz, den ich so liebe. Ah, in meinen liebsten Träumen habe ich nie geschaut, solch einen wundervollen Belagerrung zu besitzen. Ich möchte gleich heute Abend noch hinaufsteigen, um so recht zu empfinden, wie köstlich warm sich das weiche Fell an mich schmiegt. Sehen Sie doch nur, wie reich ich beschickt wurde. Solch kostbare Geschenke erhielt ich zum ersten Mal in meinem Leben“, sagte sie aufgeregt wie ein glückliches Kind.

Hogenbart trat an ihre Seite. Er war sehr unruhig, und in seinen Augen glänzte ein sehnsüchtiges Verlangen. „Sie sind sehr beschiden, gnädiges Fräulein. Und — weil ich das schon in oft bemerkt habe, will ich heute zum Weihnachtsabend den Hut lassen, Ihnen einen heißen, innigen Herzenswunsch zu senden. Ich bin ein schlichter, ungelicher Mensch, Fräulein von Rangson. Und außer meiner untrüglichen Stellung besitze ich nur ein sehr beschidenes Vermögen. Aber ein sorgenloses und angenehmes Leben lehnt ich einer Frau schaffen, wenn sie beschidenen Wünsche ausgeben hat. Mit meiner Person kann ich freilich nur ganz beschidenen Ansprüchen genügen — aber ich habe Sie von ganzem Herzen lieb, Fräulein Urula, das ist es trübend mag, Sie zu hüten, meine Frau zu werden. Ob beschidenen Sinn gibt mit dem Hut zu dieser Zeit. Werden Sie mir diese erfüllen können?“

Urula hatte erst entsetzt, dann in atemberaubender Erregung zugehört. Ungläubig, erschrocken — und doch mit einer heißen Freude im Herzen sah sie zu ihm auf. War's nicht ein Wunder? Da stand ein Mann und bot ihr Herz und Hand, ihr, der armen, unbeschidenen Urula Rangson, die von der Gnade engstziger Verwandter abhängig war. Sie sollte einen Mann haben, der sie liebte, einen Mann, dessen prächtigen Charakter sie längst schätzen gelernt hatte. Ein eigenes Heim sollte sie haben, einen Platz, wo sie von Neid wegen hingehört, wo sie nicht nur gebüht sein würde. (Fortsetzung folgt.)

Fugenlose Trauringe, Marke „Glücksklee“ empfiehlt billig Emil Pröhl, Gr. Steinstrasse 18, gegenüber Tel. Hotel Stadt Hamburg 3434. — Rabbit-Spar-Verein.

6 Millionen Rollen Tapeten

zu enorm billigen Preisen

Cremer's Tapetenhaus, G. m. b. H. Gr. Ulrichstr. 26 Ecke Jägergasse. 8 Detailgeschäfte. — Eigene Tapetenfabrik. — Nicht im Ring.

Korsetts Beibinden

Sachkundige Massanfertigung. reichliche Reparaturen.

Hauptpreislagen: Mk. 2¹⁰ 3⁷⁵ 5⁷⁵ 7⁵⁰ 10⁷⁵ 15⁵⁰ und höhere.

Reiche Wahl von Neuheiten der letzten Pariser u. Wiener Mode.

S. b. Prima-Donna-Korsetts grösste Sortimente.

Bernhard Haeni Schmeerstrasse 2. Aeltestes Spezial-Korsett-Geschäft am Platz.

rauhe Haut

Tapeten :: Linoleum

Walter Sommer, Leipzigerstr. 32. Grosses Lager. Reiche Auswahl. Hausbesitzern stets besondere Vorteile. Verlang Sie Musterkarten. Telephone 3362.

Sei faul denn Seifol

wäscht vor selbst.

Spiegel-Fabrik Alpers & Bohne

Mittelstr. 2. Fernruf 2847.

Spiegel in allen Grössen. Spiegel in allen Formen.

Neubelegene schadhaft gewordener Spiegel schnellstens.

Adolf Koch, Uhrmacher

Poststrasse 1. vis-a-vis der Wettertaube. Rab.-Sp.-Marke.

Ich brauche nicht zu allen, ich kann mich auf meine Uhr verlassen! Eine richtig gehende Uhr ist heutzutage unerlässlich. Uhren mit wirklich präzisem Gang, nach besten fachmännischen Erfahrungen reguliert, erhalten Sie schon zu sehr billigen Preisen, ebenso Konstruktions-Uhren, Ketten und alle Goldwaren bei

Frühjahrs-Neuheiten in Damen-Handtaschen.

Große Auswahl in allen Preislagen. Gelegenheitskauf: Ein groß. Borten bedeutend unter Preis.

G. Frauendorf, Schützenstraße 3/4.

Nacht-Husten-Qualen!

Einzig in Halle u. W. Bonbons vom Bonm-Bert Dresden. 30. 50. 100. 30. 4. 153. Bahnhofs- und Löwen-Apotheke.

Frauenleiden. Hat und Hilfe Frau Rumpff, Berlin, Köpenickerstraße 54.

Nähmaschine

Reparatur schnell u. billig.

Karl Möller, Weidenerstraße 9a, am neuen Markt.